

Ressort: Politik

Ökonom Hüther warnt vor weiteren europäischen Integrationsschritten

Brüssel, 08.11.2014, 09:43 Uhr

GDN - Der Top-Ökonom Michael Hüther warnt vor weiteren Integrationsschritten in Europa. "Die euphorischen Europäer tun Europa nicht zwingend gut", sagte der Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln (IW Köln) in einem Interview der "Welt".

"Es gibt doch keinen Automatismus, dass Europa in einem Bundesstaat münden muss. Das würde unweigerlich zu einer Überforderung des Kontinents führen." Es sei eine unrealistische Vorstellung zu glauben, Europa müsse sich immer weiterentwickeln. "Die Amerikaner ändern doch auch nicht ständig ihre Verfassung", sagte Hüther. Von Vorschlägen, einen europäischen Finanzminister zu schaffen oder ein Europa nach Schweizer Vorbild aufzubauen, hält Hüther nichts. "Das sind Ideen, die keine praktische Relevanz bekommen werden. Niemand in Europa und vor allem kein nationales Parlament wird akzeptieren, dass Finanzpolitik von Brüssel aus gemacht wird." Statt eines Bundesstaates fordert Hüther ein Europa der Nationalstaaten. "Es gibt Strömungen in Deutschland die meinen, wir könnten die deutsche Nation nur erträglich machen, wenn wir sie in Europa auflösen." Auch das neue Buch von Helmut Kohl atme diesen Geist. "Aber Europa legitimiert sich nicht aus der Auflösung der Nationen, sondern aus den Nationalstaaten heraus." Hüther warf Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) vor, dass jeder, der keine weitere Vertiefung wolle, dafür kritisiert werde. Exemplarisch dafür sei die Debatte um einen möglichen EU-Austritt Großbritanniens. Das Land stellt das Prinzip der Freizügigkeit in Frage. "Wenn wie von Frau Merkel die einzige Reaktion darauf ist, an den Austritt dieses Mitglieds zu denken, können wir uns von Europa schnell verabschieden. Die Geschäftsbedingungen des europäischen Clubs von 1957 seien doch nicht unabänderlich." Das vereinte Deutschland müsse 25 Jahre nach dem Mauerfall in Europa die Führungsrolle einnehmen. "Deutschland muss seine Stärke für Europa einbringen, und das fordern andere Länder ja auch ein", sagte Hüther.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44235/oekonom-huether-warnt-vor-weiteren-europaeischen-integrationsschritten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619